Universität Regensburg

Modulhandbuch

Bachelorfach Medienwissenschaft

gültig ab Wintersemester 2014/15

Module

MED-M 11: Grundlagen der Medienwissenschaft 2
MED-M 12: Mediengeschichte 4
MED-M 13: Medientheorie und Medienästhetik 6
MED-M 14: Medienpraxis 8
MED-M 19: Theorie und Geschichte digitaler Medien 10
MED-M 20: Medienkulturanalyse 12

Modul: MED-M 11

Gültig ab WS14/15 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Grundlagen der Medienwissenschaft**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Dotzler Prof. Dr. Christiane Heibach
3. Inhalte des Moduls:	Überblick über die Materialobjekte der Mediengeschichte; Grundbegriffe der Medientheorie; Überblick über medientheoretische Ansätze; Informationstechnische und –theoretische Grundkenntnisse.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, die historische Entwicklung der Materialobjekte der Mediengeschichte vom Übergang Mündlichkeit/Schriftlichkeit bis hin zur Gegenwart der sogenannten neuen Medien zu beschreiben. Sie haben die Fähigkeit, verschiedene medientheoretische Ansätze sowie informationstechnische Zusammenhänge unter der Nutzung entsprechender Fachbegriffe zu skizzieren
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Medienwissenschaft - Hauptfach oder Nebenfach im B.A.-Studiengang
7. Angebotsturnus des Moduls:	WS, SS
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 2
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 325** **davon:** **1. Präsenzzeit: 4 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 265 Std.** **Leistungspunkte: 13**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
MED-M 11.1	Pflicht	Vorlesung	Mediengeschichte	2	
MED-M 11.2	Pflicht	Vorlesung	Medientheorie	2	
MED-M 11.3	Pflicht	Übung	Informationstechnische und -theoretische Grundlagen		Übungsaufgaben

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
MED-M 11.M P	Modulprüfung: Mediengeschichte und Medientheorie/Medienästhetik	Klausur	90 Minuten	Zeitpunkt: Am Ende der Vorlesungszeit	100 %

13. Bemerkungen:

Das Modul schließt mit einer Modulprüfung ab, die sowohl die Inhalte der VL Mediengeschichte als auch der VL Medientheorie abprüft

Modul: MED-M 12

Gültig ab WS14/15 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Mediengeschichte**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Dotzler Prof. Dr. Christiane Heibach
3. Inhalte des Moduls:	Einzelne Perioden der Mediengeschichte bzw. Geschichte ausgewählter Einzelmedien.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, einzelne Perioden der Mediengeschichte bzw. die Geschichte ausgewählter Einzelmedien zu erläutern. Die Studierenden verfügen über die Fähigkeit, mediengeschichtliche Forschungsfragen zu entwickeln und zu bearbeiten.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Medienwissenschaft - Hauptfach im B.A.-Studiengang
7. Angebotsturnus des Moduls:	WS, SS
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 350** **davon:** **1. Präsenzzeit: 4 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 290 Std.** **Leistungspunkte: 14**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	
11. Modulbestandteile:	

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
MED-M 12.1	Pflicht	Seminar	Mediengeschichte I	2	Referat, Hausarbeit
MED-M 12.2	Pflicht	Seminar	Mediengeschichte II	2	Referat, Hausarbeit

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
MED-M 12.1	Mediengeschichte I	Hausarbeit		Abgabe bis zum Semesterende	100 %
MED-M 12.2	Mediengeschichte II	Hausarbeit		Abgabe bis zum Semesterende	100 %

13. Bemerkungen:

Die Hausarbeiten stellen in der Regel eine Ausarbeitung der Referate dar. Referate und Hausarbeiten können in englischer Sprache abgefasst werden. Die Modulprüfung wird nach Wahl der Studierenden in einem der beiden Seminare durchgeführt. Im jeweils anderen Seminar ist eine Hausarbeit als Studienleistung abzulegen.

Modul: MED-M 13

Gültig ab WS14/15 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Medientheorie und Medienästhetik**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Dotzler Prof. Dr. Christiane Heibach
3. Inhalte des Moduls:	Methoden der Analyse medialer Inhalte; Formalobjekt „Medium/Medialität“; Grundbegriffe der Medientheorie; Ausgewählte medientheoretische Ansätze;
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, unter Verwendung geeigneter Fachbegriffe medientheoretische und -ästhetische Zusammenhänge zu erschließen sowie entsprechende Forschungsfragen zu entwickeln und zu bearbeiten. Sie verfügen über die Fähigkeit, Methoden der Analyse medialer Inhalte anzuwenden und das Formalobjekt „Medium/Medialität“ zu konzeptionalisieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Medienwissenschaft - Hauptfach im B.A.-Studiengang
7. Angebotsturnus des Moduls:	WS, SS
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 375** **davon:** **1. Präsenzzeit: 6 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 285 Std.** **Leistungspunkte: 15**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
MED-M 13.1	Pflicht	Vorlesung	Medienästhetik	2	
MED-M 13.2	Pflicht	Seminar	Medientheorie	2	Referat
MED-M 13.3	Pflicht	Übung	Medienanalyse	2	Analyseaufgaben

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
MED-M 13.1	Medienästhetik	Klausur	60 Minuten	in der letzten Vorlesungswoche	30 %
MED-M 13.2	Medientheorie	Hausarbeit		Abgabe bis zum Semesterende	70 %

13. Bemerkungen:

Die Hausarbeit stellt in der Regel eine Ausarbeitung des Referats dar. Das Referat und die Hausarbeit können in englischer Sprache abgefasst werden.

Modul: MED-M 14

Gültig ab WS14/15 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Medienpraxis**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Dotzler Prof. Dr. Christiane Heibach, Dr. Solveig Ottmann
3. Inhalte des Moduls:	Techniken der Medienproduktion; Einübung in die Verwendung neuer Medien zur Wissensvermittlung und Ergebnispräsentation. Einblick in ein medienwissenschaftliches Berufsfeld.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, medienpraktische Projekte zu planen und zu realisieren. Sie verfügen über erste praktische Erfahrungen in einem medienwissenschaftlichen Berufsfeld.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Keine
b) verpflichtende Nachweise:	Keine
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Medienwissenschaft - Hauptfach im B.A.-Studiengang
7. Angebotsturnus des Moduls:	WS, jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	1 bis 4
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 450** **davon:** **1. Präsenzzeit: 8 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 330 Std.** **Leistungspunkte: 18**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	
11. Modulbestandteile:	

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
MED-M 14.1	Pflicht	Kurs	Medienpraxis	2	Projektarbeit
MED-M 14.2	Wahlpflicht	Proseminar	Projektseminar	4	Projektmitarbeit
MED-M 14.3	Wahlpflicht	Seminar Praktikum	Praktikum mit Praktikumsseminar	1	Praktikumsbericht
MED-M 14.4	Wahlpflicht	Seminar Praktikum	Praktikum mit Praktikumsseminar	1	Praktikumsbericht

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote

13. Bemerkungen:

Die Leistungspunkte für das Modul werden vergeben, wenn die Studienleistungen erbracht sind. Aus dem Wahlpflichtbereich des Moduls müssen zwei Veranstaltungen gewählt werden: Es sind entweder das Projektseminar (MED-M14.2) und ein Praktikum mit Praktikumsseminar (MED-M14.3) oder zwei Praktika mit Praktikumsseminar (MED-M14.3 und MED-M14.4) zu absolvieren. Die Praktika müssen je einen Umfang von mindestens 4 Wochen in Vollzeit aufweisen. Die Studienleistungen können in englischer Sprache abgefasst werden.

Modul: MED-M 19

Gültig ab WS14/15 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Theorie und Geschichte digitaler Medien**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Dotzler Prof. Dr. Christiane Heibach
3. Inhalte des Moduls:	Überblick über die Entstehung digitaler Medien, ihre Strukturen und ihre Entwicklung sowie die Transformation der ‚alten' durch die ‚neuen' Medien.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind die Studierenden in der Lage, Geschichte und Theorie digitaler Medien zu skizzieren und deren Einfluss auf die Wissenskultur zu erörtern. Sie können Prozesse der Medienkonvergenz sowie der Digitalisierung unterschiedlicher Medienbereiche beschreiben, analysieren sowie entsprechende Forschungsfragen entwickeln und diskutieren.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kenntnisse aus den Modulen MED-M11 bis MED-M13
b) verpflichtende Nachweise:	erfolgreicher Abschluss des Moduls MED-M11
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Medienwissenschaft - Hauptfach im B.A.-Studiengang
7. Angebotsturnus des Moduls:	WS, jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	4 bis 6
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 375** **davon:** **1. Präsenzzeit: 4 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 315 Std.** **Leistungspunkte: 15**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	
11. Modulbestandteile:	

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
MED-M 19.1	Pflicht	Übung	Grundkonzepte digitaler Medien	2	Klausur
MED-M 19.2	Pflicht	Seminar	Theorie und Geschichte digitaler Medien	2	Referat

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
MED-M 19.2	Theorie und Geschichte digitaler Medien	Hausarbeit		Abgabe bis zum Semesterende	100 %

13. Bemerkungen:

Die Hausarbeit stellt in der Regel eine Ausarbeitung des Referats dar. Das Referat und die Hausarbeit können in englischer Sprache abgefasst werden.

Modul: MED-M 20

Gültig ab WS14/15 bis (leer) / Bitte beachten Sie auch die Bemerkungen unter Punkt 13.

1. Name des Moduls:	**Medienkulturanalyse**
2. Fachgebiet / Verantwortlich:	Prof. Dr. Bernhard Dotzler Prof. Dr. Christiane Heibach
3. Inhalte des Moduls:	Einsicht in die kulturellen Wurzeln und Folgen verschiedener Informations- und Medientechnologien sowie in den Zusammenhang zwischen Kommunikationstechniken und der aktuell beobachtbaren Konstitution einer Wissensgesellschaft.
4. Qualifikationsziele des Moduls / zu erwerbende Kompetenzen:	Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über fortgeschrittene medienkulturanalytische Kompetenzen als die Fähigkeit, die Effekte der Medien auf die Gesellschaft bzw. die gesamtkulturelle Rolle der Medien zu erörtern und zu reflektieren. Sie sind in der Lage, fachspezifische Texte zu analysieren, entsprechende Forschungsfragen eigenständig zu entwickeln und zu diskutieren sowie Forschungsfelder selbständig zu erschließen.
5. Teilnahmevoraussetzungen:	
a) empfohlene Kenntnisse:	Kenntnisse aus den Modulen MED-M11 bis MED-M13
b) verpflichtende Nachweise:	erfolgreicher Abschluss des Moduls MED-M11
6. Verwendbarkeit des Moduls:	Medienwissenschaft - Hauptfach im B.A.-Studiengang
7. Angebotsturnus des Moduls:	WS, jährlich
8. Das Modul kann absolviert werden in:	2 Semestern
9. Empfohlenes Fachsemester:	4 bis 6
10. Gesamtaufwand des Moduls (Workload) / Anzahl Leistungspunkte:	**Arbeitsaufwand:** **Gesamt in Stunden: 375** **davon:** **1. Präsenzzeit: 5 SWS** **2. Selbststudium (inkl. Prüfungsvorbereitung/ Prüfung): 300 Std.** **Leistungspunkte: 15**
Voraussetzung für die Vergabe der in Nr. 10 genannten Leistungspunkte ist das erfolgreiche Absolvieren aller in den Nrn. 11 und 12 aufgeführten Leistungen.	

11. Modulbestandteile:

Nr	P/WP	Lehrform	Themenbereich/Thema	SWS/ Std.	Studienleistungen
MED-M 20.1	Pflicht	Seminar	Medienkulturanalyse	2	Referat
MED-M 20.2	Pflicht	Kurs	Lektürekurs	1	
MED-M 20.3	Pflicht	Seminar	Forschungsseminar	2	Präsentation

12. Modulprüfung:

Nr	Kompetenz / Thema	Art der Prüfung	Dauer	Zeitpunkt / Bemerkungen	Anteil an Modulnote
MED-M 20.1	Medienkulturanalyse	Hausarbeit		Abgabe bis zum Semesterende	100 %

13. Bemerkungen:

Die Hausarbeit stellt in der Regel eine Ausarbeitung des Referats dar. Die Studien- und Prüfungsleistungen können in englischer Sprache abgefasst werden.